

Selenskyj erkennt die Auswirkungen der Korruptionsskandale auf die Friedensgespräche an

01.12.2025

Der Regierungschef des Landes hat die Auswirkungen der Antikorruptionsermittlungen der letzten Wochen auf den Verlauf der Verhandlungen über ein „Friedensabkommen“ bestätigt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Regierungschef des Landes hat die Auswirkungen der Antikorruptionsermittlungen der letzten Wochen auf den Verlauf der Verhandlungen über ein „Friedensabkommen“ bestätigt.

Die Antikorruptionsermittlungen der letzten Wochen in der Ukraine wirken sich auf den Verhandlungsprozess für ein „Friedensabkommen“ aus. Dies erklärte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj auf einer Pressekonferenz nach einem Treffen mit dem französischen Präsidenten Emmanuel Macron in Paris am Montag, den 1. Dezember.

Damit antwortete das Staatsoberhaupt auf eine Frage nach den Auswirkungen der Korruptionsskandale auf die Verhandlungen über das „Friedensabkommen“ mit der amerikanischen Seite.

„Alle (Dinge, d. Red.) beeinflussen die Situation, den Verhandlungsprozess. Alle Umstände und Menschen“, sagte der ukrainische Staatschef, ohne jedoch zu präzisieren, wen oder was er meinte.

Ihm zufolge hat er nur solche Entscheidungen getroffen und wird dies auch weiterhin tun, die „auf die Stärkung der Ukraine ausgerichtet sind“.

Wie wir bereits geschrieben haben, sagte Wolodymyr Selenskyj, dass drei Themen die meisten Diskussionen im Rahmen der Gespräche über einen „Friedensplan“ für die Ukraine verursacht haben.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 197

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.